

Stanisław Trembecki, 1725 geboren, in seiner Jugend längere Zeit zu Paris allen Einflüssen der herrschenden Philosophie und des leichten Genußlebens preisgegeben, in der eleganten Welt durch Liebschaften und Duelle bekannt, die ihm den Beinamen eines



Prinzessin Marie Czartoryska, Herzogin von Württemberg.

tueur de marquis zuzogen, später König Stanisław Augusts Vertrauter, Kämmerer und Freund, ist als Dichter nach Art der französischen beaux-espirts ein Dilettant, der besonders als junger Mann gelegentlich Madrigale oder Epigramme schrieb, die mit seinem Leben als Welt- und Hofmann zusammenhängen. In späterem Alter tritt er mit politischen und satyrischen Gelegenheitsgedichten auf, und erst in seinen letzten Lebensjahren verfaßt er